UNIVERSITÄTS-
BIBLIOTHEK
PADERBORN

Universitätsbibliothek Paderborn

Joseph von Eichendorff

Keiter, Heinrich

Köln, 1887

Inhalts-Verzeichniß.

urn:nbn:de:hbz:466:1-15133

Visual Library

Inhalts-Verzeichniß.

		Seite
I.	Die Kindes- und Jugendjahre bis zum Abgang zur Universität	1
II.	In Halle. Erste Berührung mit der Romantik	6
III.	In Heidelberg. Bekanntschaft mit Görres, Brentano, Arnim und Löben. Erste Veröffentlichung von Liedern. Reise nach Paris und durch Süddeutschland	16
IV.	Wieder in der Heimath. Reiche dichterische Thätigkeit. Verlobung. Reise nach Berlin und Wien	23
V.	Der Feldzug von 1813. Rückkehr und Verheirathung. „Ahnung und Gegenwart"	32
VI.	Der Feldzug von 1815. Eintritt in den preußischen Staatsdienst. Amtliche Thätigkeit in Breslau. „Das Marmorbild." Tod des Vaters. Große Staatsprüfung	42
VII.	Berufung nach Danzig. Thätigkeit für Wiederherstellung des Schlosses Marienburg. „Krieg den Philistern." „Aus dem Leben eines Taugenichts." Versetzung nach Königsberg. „Meierbeth's Glück und Ende." „Ezzelino von Romano." „Der letzte Held von Marienburg". „Die Freier"	51
VIII.	Berufung in die katholische Abtheilung 1831. Litterarischer Verkehr. Politische Schriftstellerei. „Auch ich war in Arkadien." „Viel Lärmen um nichts."	64
IX.	„Dichter und ihre Gesellen." Allgemeine Charakteristik der Novellen und Romane Eichendorff's	74
X.	Erste Ausgabe von Eichendorff's gesammelten Gedichten. Eichendorff's Lyrik. „Schloß Dürande." „Die Entführung." „Die Glücksritter." Uebersetzungen aus dem Spanischen	83
XI.	Historische Arbeit über das Schloß zu Marienburg. Austritt aus dem Staatsdienst. Litteratur-historische Studien. Reise nach Wien. Die Ereignisse von 1848. „Libertas und ihre Freier." Eichendorff als Litteraturhistoriker	93
XII.	Letzte Gaben: „Julian", „Robert und Guiscard", „Lucius". Tod der Gattin. „Leben der hl. Hedwig." Pläne zu dichterischen Arbeiten. Erkrankung. Tod.	106

UNIVERSITÄTS-
BIBLIOTHEK
PADERBORN